

## Pressemitteilung

### “Warum gesunde Nieren wichtig sind – Gesunde Nieren für alle“ Weltnerientag am 12. März 2015

Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR (NZG) bietet Information (ab 16 Uhr),  
Patientenforum (18 Uhr) Telefonhotline (ab 9 Uhr) am Weltnerientag: Donnerstag, 12. März  
2015 im Ev. Krankenhaus Göttingen-Weende

Am 12. März ist Weltnerientag: Ziel des weltweiten Aktionstags ist es, die Vorbeugung von Nierenerkrankungen in den Vordergrund zu stellen. Derzeit sind über 100.000 Menschen in Deutschland auf ein Nierenersatzverfahren - Dialyse oder Transplantation - angewiesen. Ein Nierenversagen kann grundsätzlich jeden treffen, besonders gefährdet sind aber Raucher, Diabetiker, Menschen mit Bluthochdruck oder starkem Übergewicht. Mit einfachen Maßnahmen kann jeder seine Nieren schützen. Viel Wasser trinken, sportliche Betätigung und gesunde Ernährung gehören in jedem Fall dazu. Bei Menschen, die bereits eine leichte Nierenfunktionseinschränkung haben, kann eine frühzeitige fachärztliche Betreuung das Fortschreiten der Erkrankung verlangsamen. Es lohnt sich, auf die Nieren Acht zu geben. Das Nephrologische Zentrum Göttingen GbR (NZG) bietet zu diesem Tag Informationen in einem Patientenforum ab 18 Uhr sowie Infostände mit Urin-Schnelltest, Blutzuckertest, Messung des Blutdrucks und der Gefäß-Steifigkeit und Halsschlagader-Ultraschall ab 16 Uhr im Foyer des Evangelischen Krankenhauses Göttingen-Weende. Eine Telefonhotline ist von 9 bis 14 Uhr unter 0551/309 85 382 geschaltet.

Die chronische Nierenerkrankung wird häufig unterschätzt. Oft tritt sie in der zweiten Lebenshälfte auf. Wenn aber Diabetes mellitus, Bluthochdruck oder Rauchen die Gefäße schädigen, kann die Nierenfunktion bereits in jüngeren Jahren abnehmen. Etwa jeder zehnte Bundesbürger weist eine Einschränkung der Nierenfunktion auf. Liegt die Organfunktion unter zehn Prozent, spricht man von einem terminalen Nierenversagen. Die Betroffenen sind dann auf eine Nierenersatztherapie - also eine Transplantation oder Dialyse - angewiesen.

Dialysepatienten werden dreimal pro Woche für vier bis fünf Stunden mit der Dialyse behandelt. Weitere 20.000 Patienten befinden sich in der Transplantationsnachsorge und nehmen Medikamente ein, damit die transplantierte Niere nicht abgestoßen wird.

## **Patientenforum:**

### **„Warum gesunde Nieren wichtig sind – Gesunde Nieren für alle“**

**am 12. März 2015 von 18 bis 20 Uhr**

**Geriatricsaal Evangelisches Krankenhaus Göttingen-Weende, An der Lutter 24, 37075 Göttingen**

Vorträge:

#### **„Funktion der Nieren – nur ein Filter?“**

Privatdozent Dr. Volker Schettler, Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR

#### **„Gesunde Nieren schützen das Herz“**

Dr. Gerrit C. Hagenah, Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR

#### **„Wie Zucker die Nieren schädigt“**

Dr. Felix Schlehahn, Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR

#### **„Vorbeugung (Prävention) – wie bleiben meine Nieren lange gesund?“**

Dr. Egbert G. Schulz, Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR

Das Patientenforum findet statt in Kooperation mit der Deutschen Nierenstiftung e.V., der International Society of Nephrology (ISN), dem Nephrologischen Zentrum Niedersachsen (NZN), der Universität zu Lübeck, Telemonitoring Interventions in Medicine (T.I.M.) und dem Blutdruckinstitut Göttingen e.V.

Weitere Informationen:

Nephrologisches Zentrum Göttingen GbR

An der Lutter 24

37075 Göttingen

Tel.: 0551/ 30985320

Dr. Egbert G. Schulz